

Sehr geehrte Herren Bürgermeisterkandidaten der Marktgemeinde Weißenstein, Hr. Bgm. Hermann Moser, Hr. Vbgm. Manfred Tischner, Hr. GRM. Mag. Robert Erlacher!

Nachdem eine Podiumsdiskussion nicht zustande gekommen ist, möchten wir Sie bitten, die untenstehenden Fragen für die BürgerInnen bis 26.02.2015 zu beantworten und uns diese via E-Mail an kontakt@lebenswerte-gemeinde.at zu übermitteln.

Fragen

1. Sind Sie für eine Offenlegung der finanziellen Situation der Gemeinde, damit zukünftige Belastungen und Ausgaben für jeden Bürger ersichtlich werden? Stichwort: Kosten für Betrieb und Erhaltung der jüngsten Straßenbauwerke.
2. Werden Sie sich dafür einsetzen, dass auch am Schulstandort Stadelbach eine Nachmittagsbetreuung angeboten wird?
3. Werden Sie sich als Bürgermeister dafür einsetzen, dass für jedes Kind ab 2 Jahren ein Kindergartenplatz zur Verfügung steht, wenn die Eltern dies aus pädagogischer Sicht wünschen?
4. Werden Sie sich als Bürgermeister dafür einsetzen, dass die Tagesordnung für Sitzungen, die Protokolle von erledigten Sitzungen und Kundmachungen auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden?
5. Welche Maßnahmen wollen Sie ergreifen, um eine weitere Abwanderung aus der Gemeinde Weißenstein zu stoppen bzw. deren Attraktivität zu steigern?
6. Könnten Sie sich vorstellen, Maßnahmen zur Förderung von Klein- und Einzelunternehmer in der Gemeinde einzuführen?
7. Stellen Sie sich vor, Sie sind Asylant. Was würden Sie sich von der Gemeinde wünschen?
8. Wo würden Sie Ihre Prioritäten setzen, sollten Sie als Bürgermeister gewählt werden?

9. Welche Maßnahmen können Sie sich vorstellen um die Gemeinde attraktiv für Jugendliche zu machen?
10. Wie stehen Sie zur Einbindung von Bürgern (direkte Demokratie) bei wichtigen Entscheidungen in der Gemeinde?
11. Welche Maßnahmen würden Sie setzen um die Lebens- und Erholungsqualität hier in Weißenstein zu sichern und auszubauen? (Schlagwort: Naherholungsgebiet Alte Drau)
12. Sind Sie bereit Gemeinschaftsprojekte für unsere beiden Volksschulen finanziell zu unterstützen?
13. Wäre es für Sie denkbar, das Mitteilungsblatt der Gemeinde für alle im Gemeinderat vertretenen Parteien zu öffnen?
14. Werden Sie sich dafür einsetzen, dass ein Entwicklungs- und Sozialfonds im Rahmen des Gemeindebudgets eingerichtet wird? Aus diesem könnten dann Notfälle, Wohnungssuchende, Jungfamilien usw. unterstützt werden?
15. Sicherheit: Lückenschluss von Straßenbeleuchtungen. (Stadelbach B100, Stuben - Güterbahnhof) Werden Sie sich dafür einsetzen?
16. Wie stehen Sie zur Förderung von Alternativenergieformen in der Gemeinde?
17. Warum wollen Sie Bürgermeister werden?

Wir bedanken uns bereits im Voraus.

Der Obmann des Bürgerforums
Bernhard Kofler